Montageanleitung Solitherm Thermotte-Verkleidung

Der Thermotte-Satz des Solitherm besteht aus folgenden Teilen:

3 Stück Seitenelemente 41,5 cm hoch (für unterhalb der Feuerraumtür),
hiervon 2 mit jeweils halbem Loch für die Zuluft und
1 mit einem Schlitz für den Luftregler

2 Stück Seitenelemente 62 cm hoch (für seitlich der Feuerraumtür)

3 Stück Seitenelemente 53,5 cm hoch (für oberhalb der Feuerraumtür),
hiervon 2, bei welchen innen Ausnehmungen für den Rauchgasstutzen-Adapter sind
(entweder mit Loch für Rauchrohr-Anschluss hinten oder geschlossen)

1 Stück Abdeckung (entweder geschlossen für Rauchrohr-Anschluss hinten oder mit Loch und kleiner Einlegeplatte für Rauchrohranschluss oben; durch diese geteilte Abdeckung kann der Ofen schon vor der Montage der Beton-Elemente an einen Schornstein angeschlossen werden)

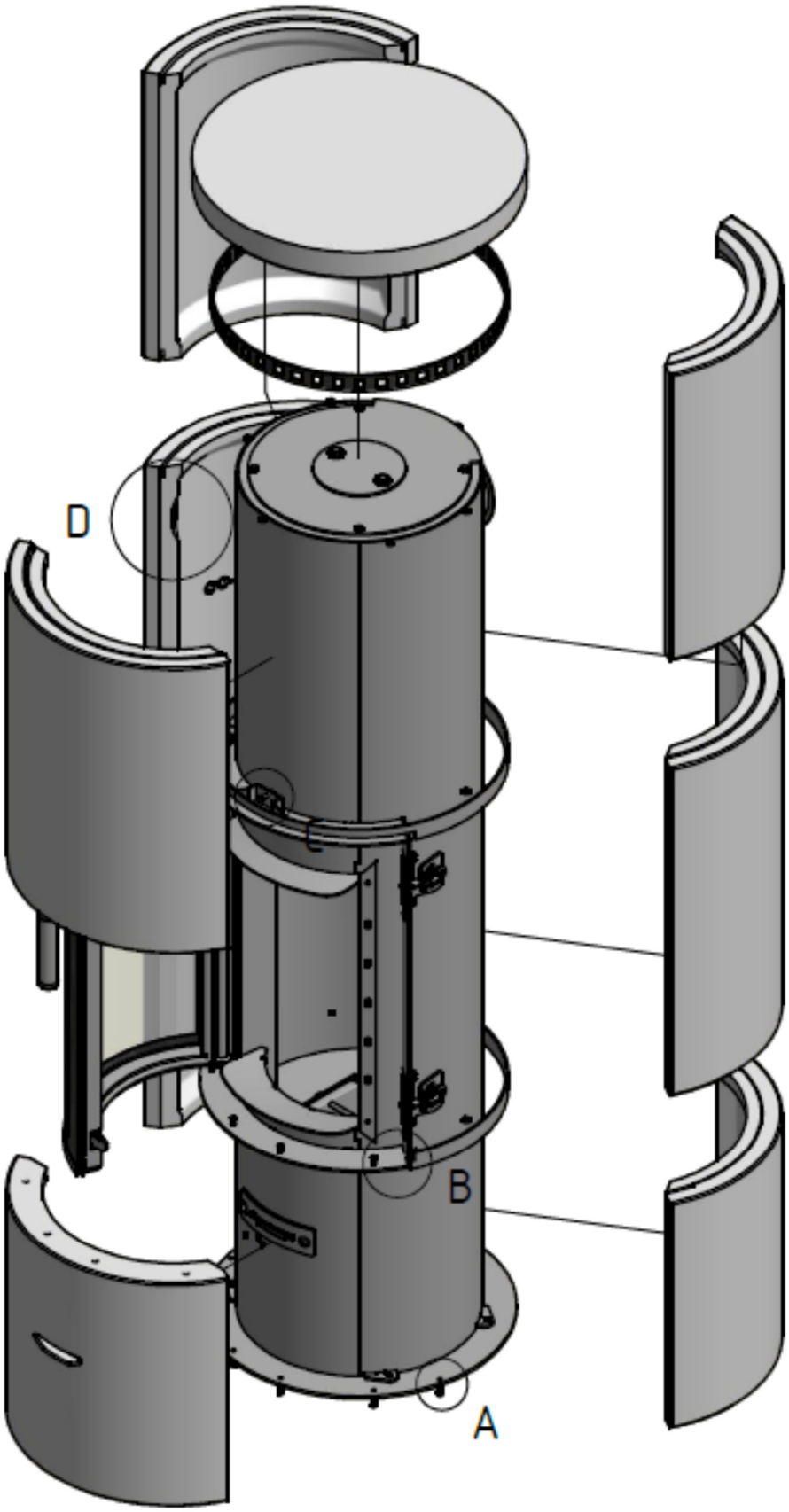
1 Halb- und 2 Vollringe zur Verbindung der Beton-Elemente untereinander

3 Stück Linsenkopfschrauben M5 zur Sicherung der ersten Reihe (von oben)
6 Stück 6-kt.-Schrauben M5 x12 zur Sicherung der ersten Reihe von unten

benötigtes Werkzeug: Inbusschlüssel mit SW 3mm
Maulschlüssel mit SW 8 mm

Das Typenschild zu diesem Solitherm sowie oben Aufgeführte Schrauben und weiteres Zubehör finden Sie in der Starter-Box zu Ihrem Ofen.

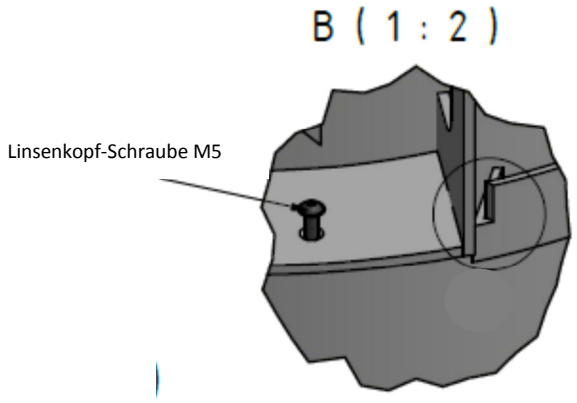
Übersicht Solitherm-Thermotte-Verkleidung



Montage der Komponenten

Auf der linken Seite ist der Korpus incl. **aller** Anbau-Elemente abgebildet. Diese Skizze soll Ihnen die Montage der Thermotte-Elemente erleichtern.

Zuerst werden die Schrauben für die unterste Reihe der Beton-Elemente eingedreht (Detail A und B).



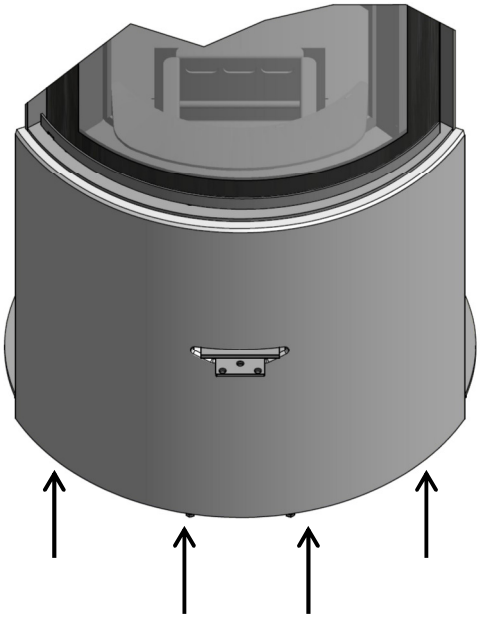
3 Schrauben mit Linsenkopf am unteren Blech der Türzarge von oben soweit eindrehen, dass diese nicht auf der Unterseite überstehen

---

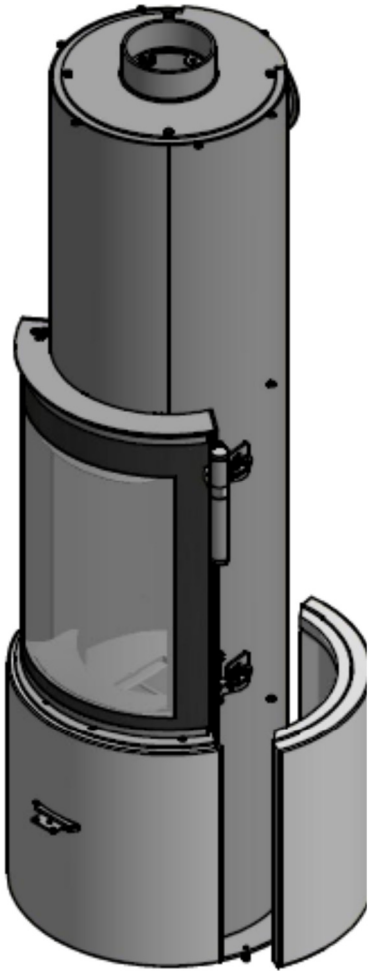
Dann die 6 Schrauben mit 6-kt-Kopf M5x12 unten in die Fussplatte des Solitherm soweit eindrehen, dass diese mit der Oberseite bündig abschließen

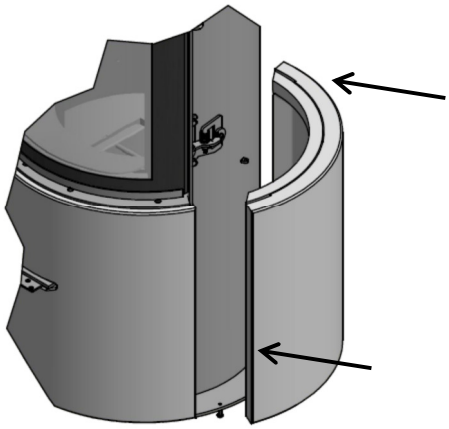
---

Dann kann das erste Beton-Element vorne (mit Ausschnitt für den Luftschieber) montiert werden:
Sollte der Luftregulierhebel noch nicht demontiert sein, müssen hier die Muttern auf der Unterseite des Luft-schiebers entfernt werden und der vordere Teil des Luft-schiebers abgenommen werden (den Luftschieber nach vorne ziehen, bevor das Beton-Element angebracht wird). Dann das Beton-Element senkrecht stehend an den Ofen heran führen und auf dem Fussring des Ofens aufstellen. Dieses Beton-Element dann zuerst mit den oberen Linsen-kopfschrauben und dann mit den 4 mittleren unteren Schrauben sichern. Mit diesen 4 Schrauben kann das vordere Betonelement in der Höhe ausgerichtet werden.

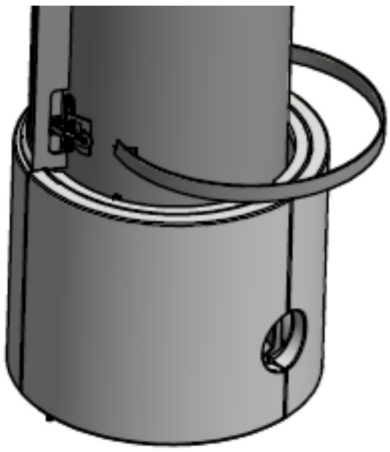


Das zweite Beton-Element wird seitlich an den Ofen herangeführt und muss vorerst festgehalten werden . . .

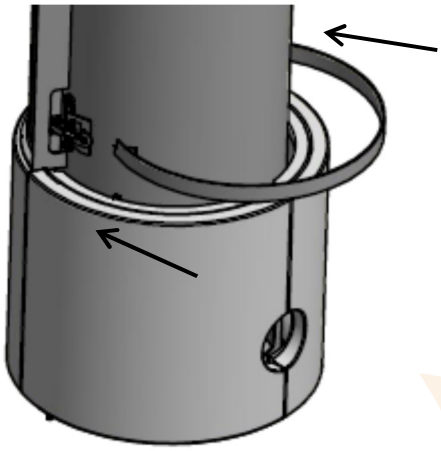




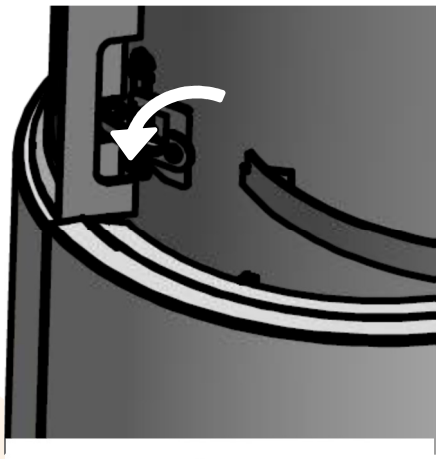
. . . dann das letzte Beton-Element der ersten Reihe wie das zweite montieren und . . .

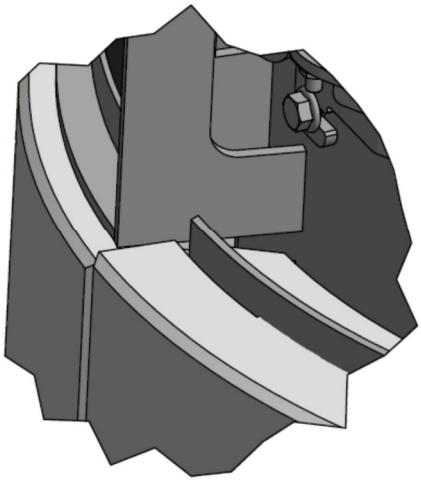


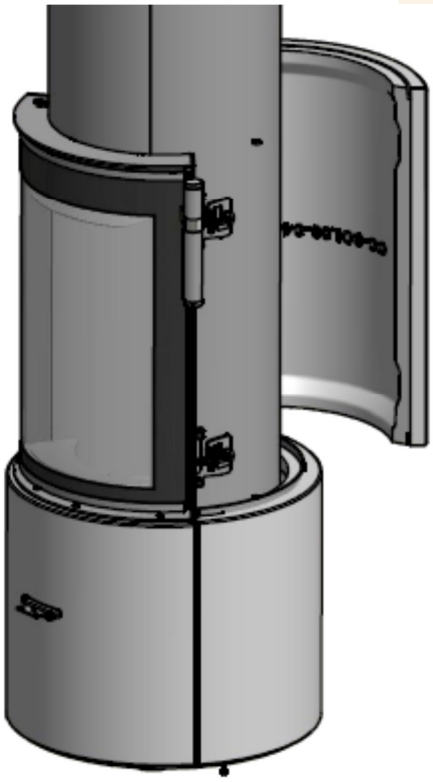
. . . mit dem offenen Ring sichern

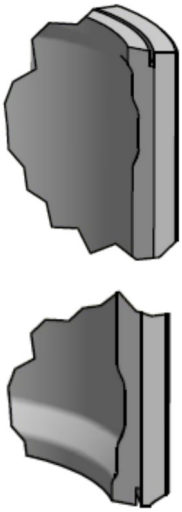


Dieser Ring ist an den offenen Enden nach innen gekantet. Diese Umkantung muss in die Nut eingesteckt werden (die Seite mit der Umkantung muss also beim Einsetzen nach unten, die Seite ohne Umkantung nach oben zeigen).

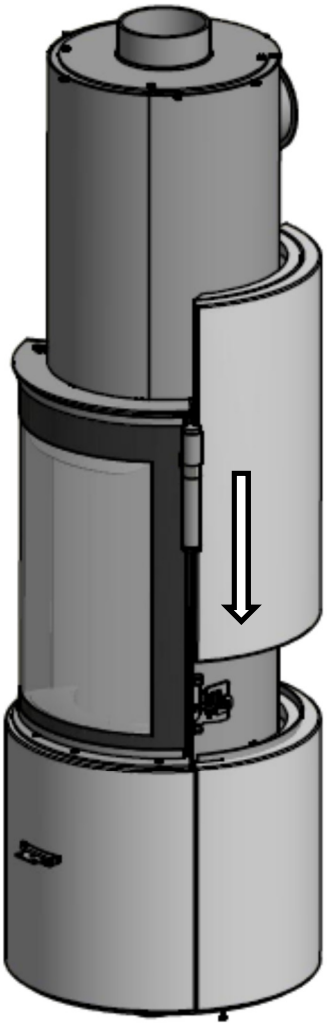




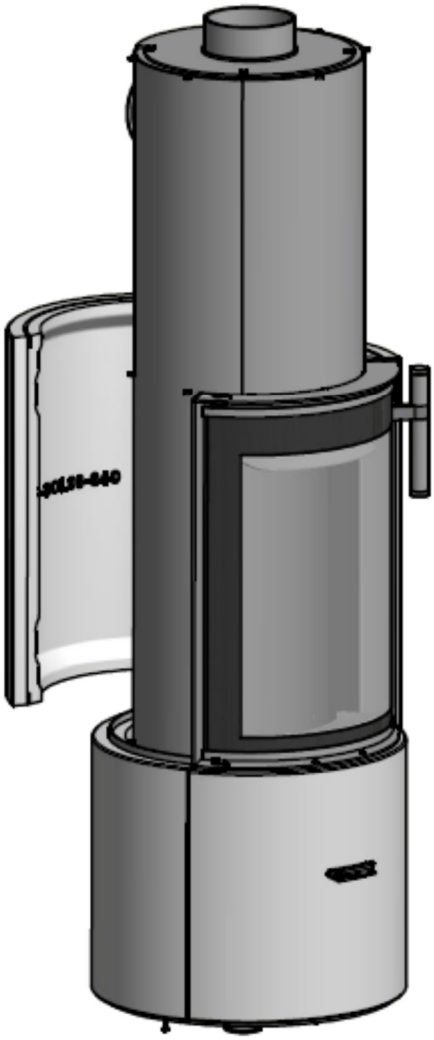




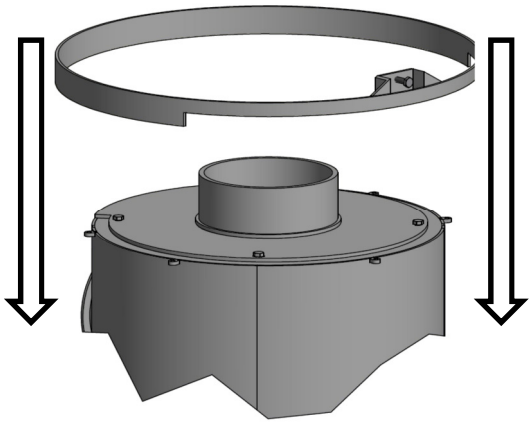
Dann das (von vorne gesehen) rechte Beton-Element in der mittleren Reihe so an den Ofen heran führen, dass die Aussparungen auf der Innenseite nach vorne zu den Scharnieren zeigen:

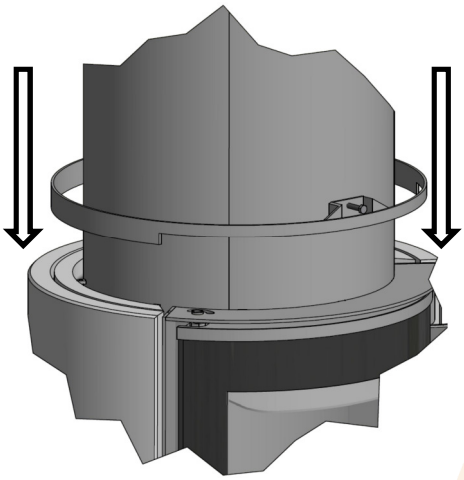


Dieses an den Korpus angelegte Element dann senkrecht auf das untere Beton-Element aufsetzen und dabei darauf achten, dass der Ring, welcher in dem unteren Element eingelegt ist, auch in die Nut des nun zu montierenden Elementes gleitet.

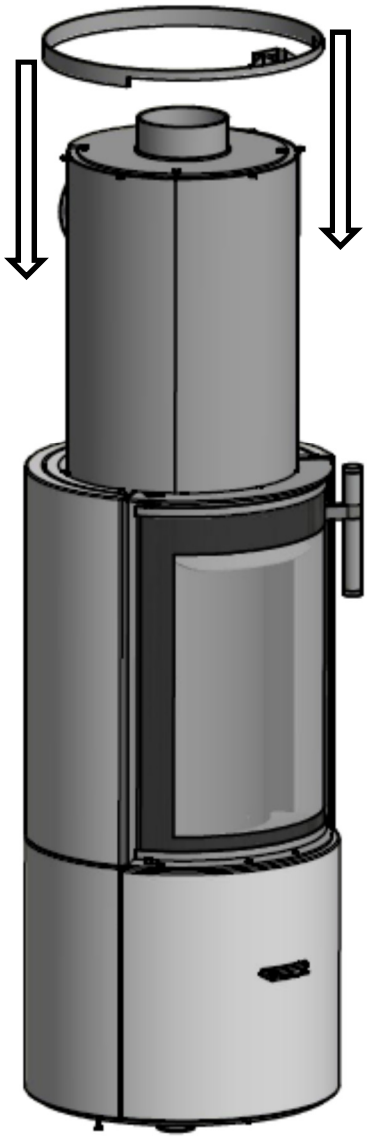


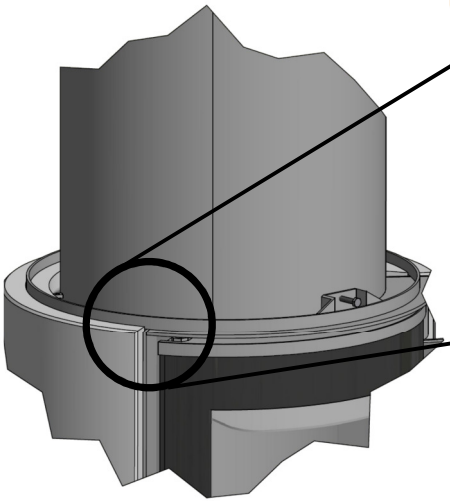
Das linke Beton-Element der mittleren Reihe wird so wie das zuvor montiert. Hierbei ebenfalls darauf achten, dass die Aussparungen wieder nach vorne zur Tür zeigen. Wenn dieses Element dann ebenfalls senkrecht auf das untere Beton-Element abgelassen wurde . . .



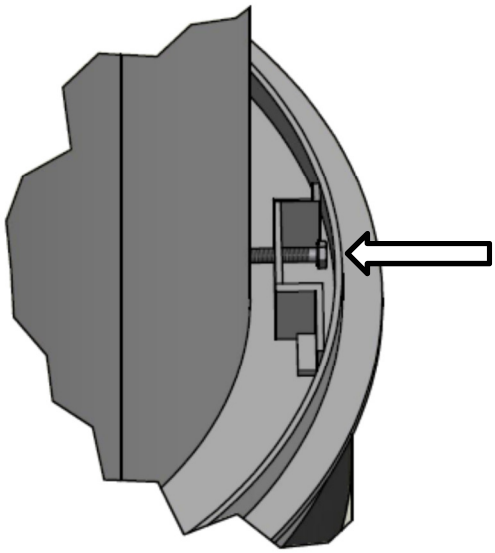


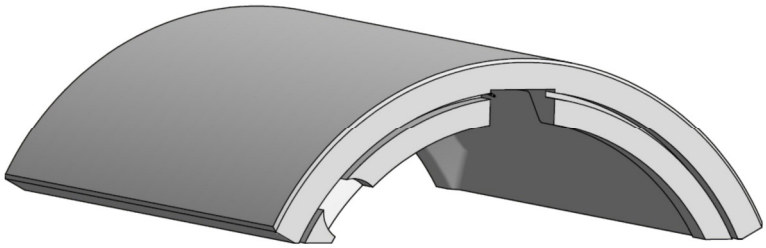
. . . wird der Ring mit der Einstellschraube von oben über den Ofen geschoben. Hierbei darauf achten, dass die Seite, an welcher der Ring eine Ausklinkung hat, nach unten zeigt und die durchgehende Seite des Rings nach oben zeigt. (siehe Abbildung links), die Einstellschraube muss sich mittig über der Tür befinden.
Dieser Ring wird in die Nuten der beiden zuletzt montierten Beton-Elemente gelegt und schaut dann ca. zur Hälfte noch heraus.



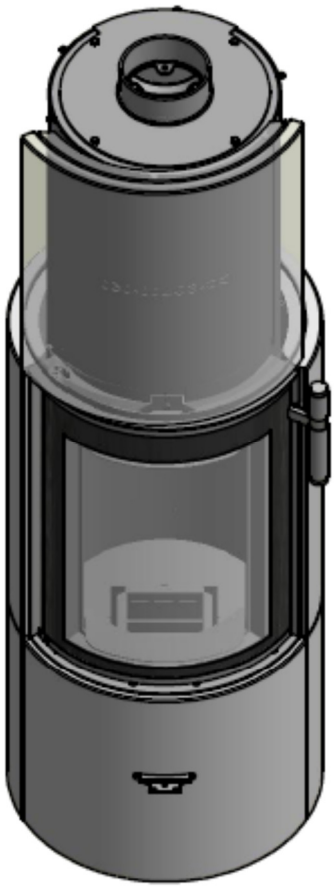


Die Einstellschraube wird dann soweit gegen den Ofenkorpus gedreht, dass die beiden Beton-Elemente der mittleren Reihe dicht an der Zarge der Feuerraumtür anliegen.



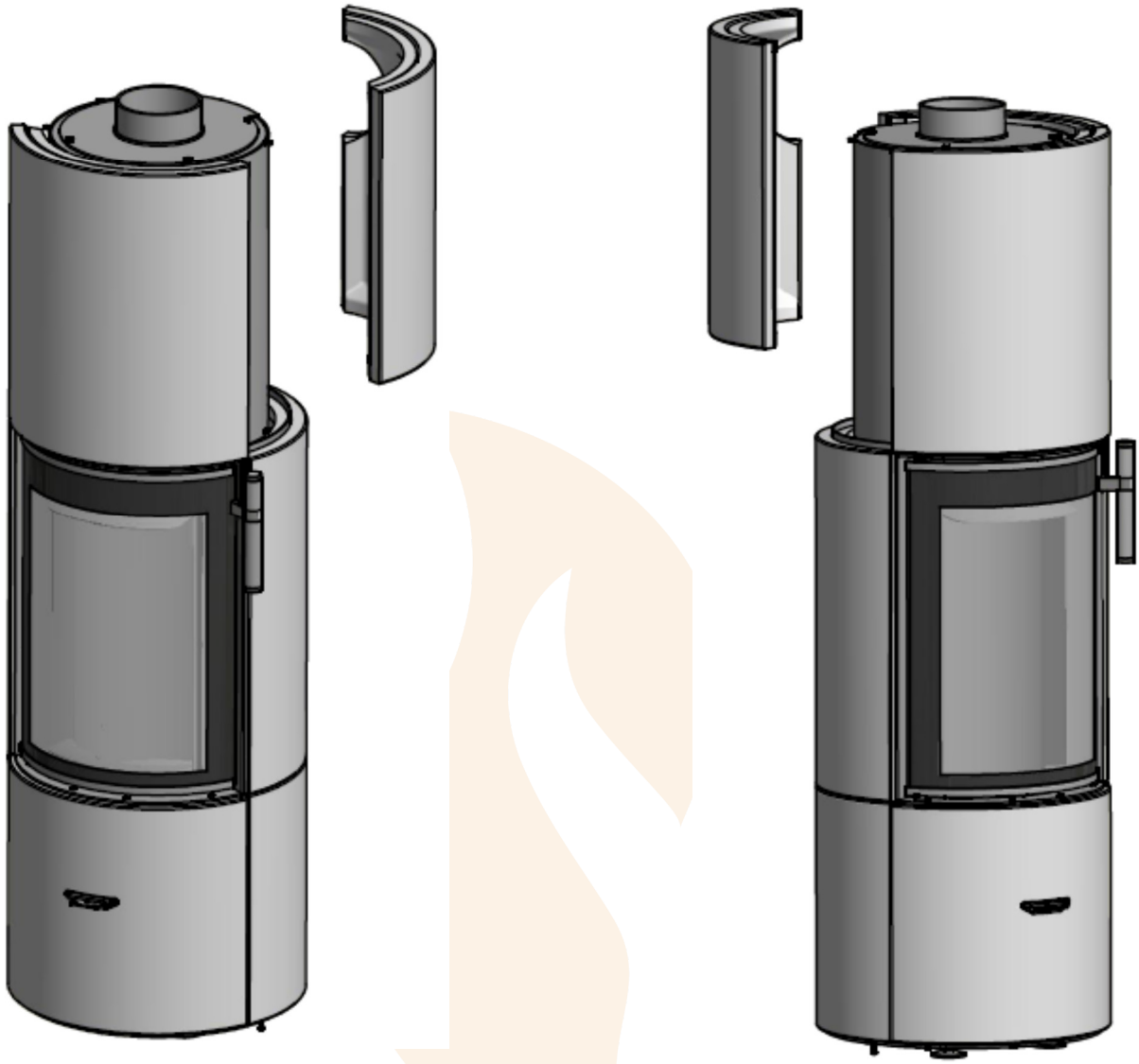


Das vordere Element der obersten Reihe hat an der Unterseite zwei Aussparungen: einmal für die Einstellschraube und einmal für den Drehpunkt der Tür. Dieses Element muss mit den Aussparungen nach unten montiert werden.



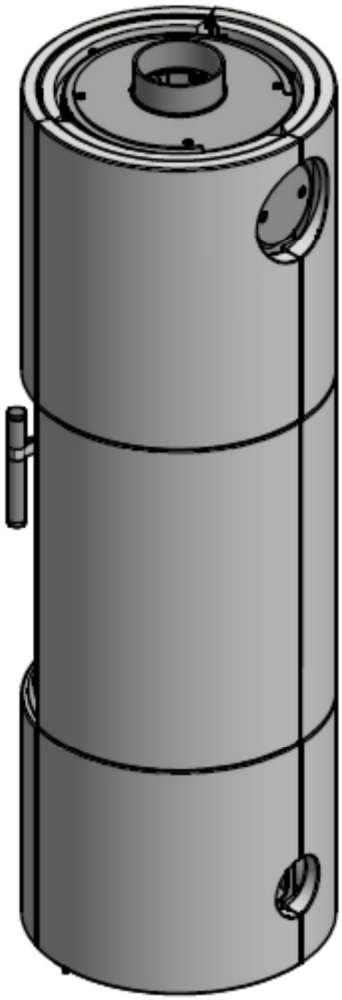
Dieses vordere Element auch wieder an den Korpus anlegen und senkrecht nach unten auf den Ring der mittleren Ebene ablassen und dabei wieder darauf achten, dass der Ring leicht in die Nut dieses Beton-Elementes rutscht.

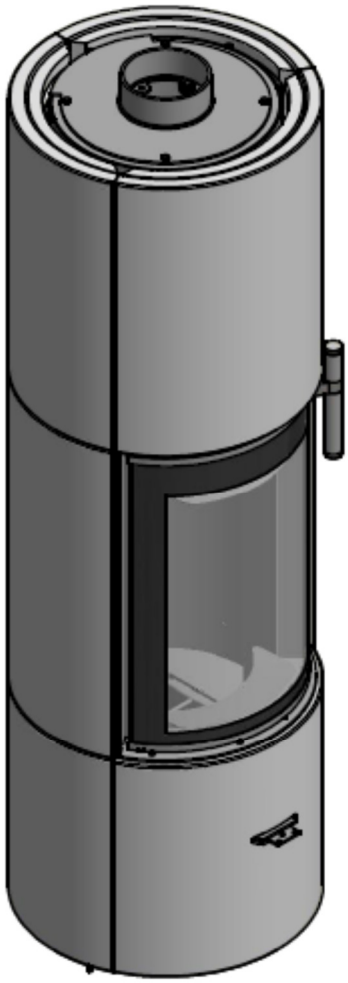
Montage der hinteren Elemente der letzten Reihe



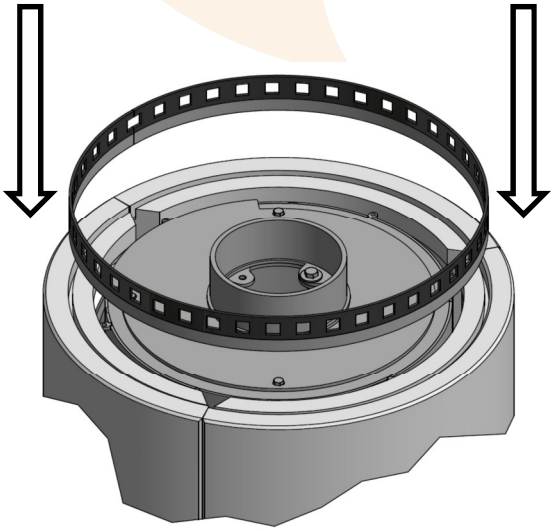
Jetzt das rechte Element der obersten Reihe an den Korpus anlegen und senkrecht auf das rechte Element der mittleren Reihe ablassen und hierbei wieder darauf achten, dass der Ring so in der Nut versinkt, dass das obere und das mittlere Element dicht aufeinander stehen.

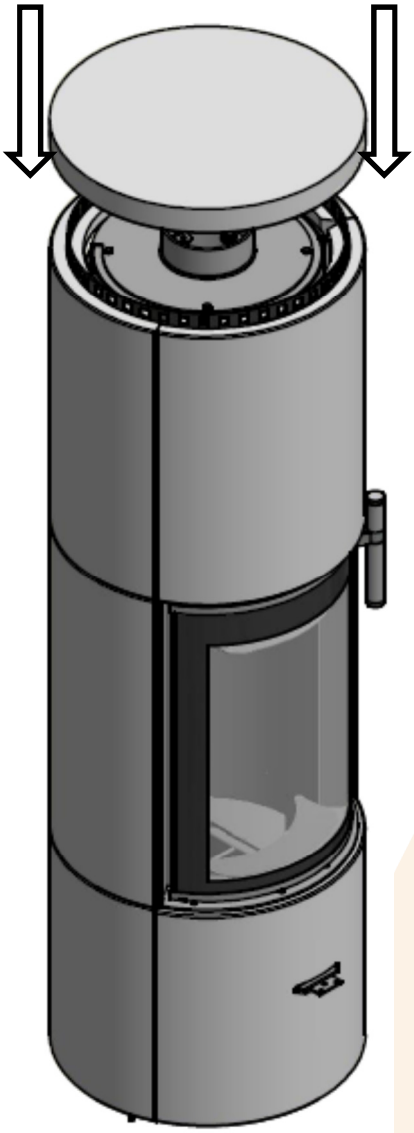
Das linke obere Beton-Element wird genau o montiert wie das rechte.





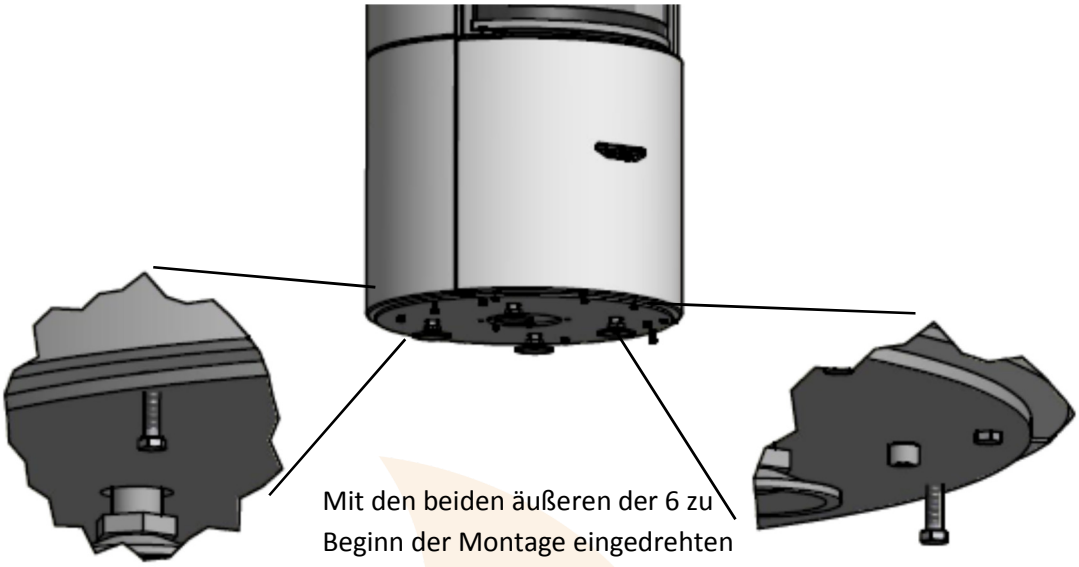
Wenn alle Seiten-Elemente montiert sind, wird der obere Ring (mit rechteckigen Löchern) so in die oberste Lage eingelegt, dass die rechteckigen Löcher sich auf der Oberseite befinden und die glatte Seite in der Nut verschwindet.





Abschließend noch die Abdeckung auflegen – fertig.
Wenn der Ofen nach oben angeschlossen werden soll, liegt eine Abdeckung bei, die 2-geteilt ist. Der hintere Teil der Abdeckung kann separat weggenommen werden.

Ausrichtmöglichkeit der Beton-Elemente



Mit den beiden äußeren der 6 zu Beginn der Montage eingedrehten Schrauben können die seitlichen unteren Elemente (und damit die gesamte Verkleidung) noch „feinjustiert“ werden.

Achtung: die bei den ersten Aufheizungen entstehenden Gerüche verschwinden, wenn der Ofen mind. 4 – 5 Tage über mindestens 6 – 7 Stunden geheizt wurde. Hierbei muss die Primärluft komplett offen bleiben (d. h. der Luftschieber muss über die gesamte Heizzeit vollständig herausgezogen sein). Es handelt sich hierbei um natürliche Ausdünstungen aus den Beton-Rohstoffen.

CERA-Design by Britta v. Tasch GmbH
Am Langen Graben 28
52353 Düren
Tel.: 02421-121790
Fax.: 02421-1217917
Email: info@cera.de